

## Silikatfarbe Innen



- **Mineralische Innenraumfarbe auf Kaliwasserglasbasis: hoch wasserdampfdurchlässig, emissionsarm (ELF), lösungsmittel- und konservierungsmittelfrei**
- **Volldeckender, wohngesunder Neu- und Renovierungsanstrich für den Innenbereich**
- **Stumpfmatt, mit hohem Weissgrad und in vielen Pastelltönen erhältlich**

### Produkt

Verarbeitungsfertige, hochwertige Innensilikatfarbe mit hohem Weissgrad und sehr hohem Deckvermögen. Ohne Konservierungsmittel, emissionsarm (ELF), lösemittel- und weichmacherfrei. Dispersions-Silikatfarbe auf Wasserglasbasis nach DIN 18363.

### Zusammensetzung

Kaliwasserglas mit organischer Stabilisierung (< 5 %), Füllstoffe, Zusätze, Wasser.

### Eigenschaften

- Leicht verarbeitbare, geruchsarme Innensilikatfarbe mit hohem Weissgrad und hohem Deckvermögen.
- Mit handelsüblichen Airlessgeräten spritzbar.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine stumpfmatte und lichte Oberfläche.
- Ohne Konservierungsmittel, lösemittel-, amin- und ammoniakfrei, somit besonders umweltverträglich, wohngesundheitlich unbedenklich und emissionsarm (ELF), geprüft vom eco-INSTITUT.
- Weiss oder farbig lieferbar (in den Tönpasten sind Konservierungsmittel enthalten).

### Anwendung

- Verarbeitungsfertiger, volldeckender, hochdiffusionsfähiger Neu- und Renovierungsanstrich für beschichtete und unbeschichtete Wände und Decken im Innenbereich, besonders auch für den sensiblen Bereich (Kindergarten, Schulen etc.).
- Geeignet auf alten und neuen mineralischen Untergründen, Silikat- und Mineralfarben.
- Aufgrund der sehr hohen Dampfdurchlässigkeit auch gut geeignet für die Sanierung im Denkmalschutz und bei Renovierungen, z. B. als deckender Anstrich auf Sanierputzen.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.ch](http://www.baumit-selbermachen.ch).

### Technische Daten

EAK/AVV Abfallschlüssel:	08 01 12, 15 01 02
Dichte ISO 2811:	ca. 1.5 kg/dm <sup>3</sup> (je nach Farbton)
Einsatzbereich:	innen, Wand, Decke
Farbe:	Weiss, auf Kundenwunsch einfärbbar
GISCODE:	BSW40
Glanzgrad:	G4 stumpfmatt nach DIN EN 13300
Kontrastverhältnis:	H10-Klasse 1 bei 5 m <sup>2</sup> /l nach DIN EN 13300
Nassabriebklasse:	R-Klasse 2 nach DIN EN 13300
pH-Wert:	ca. 11
sd-Wert H <sub>2</sub> O:	< 0.01 m entspricht V1, hoch diffusionsfähig nach DIN EN ISO 1062-1
Trockenzeit:	mind. 12 h
μ-Wert:	ca. 5 - 10
VOC: EU-Grenzwert:	30 g/l Buchstabe A: Kategorie a (Wb);
VOC: Istwert:	< 0.1 g/l

	5 l, weiss	5 l, farbig	12,5 l, weiss	12,5 l, farbig
Ergiebigkeit	ca. 25 m <sup>2</sup> /Eimer	ca. 25 m <sup>2</sup> /Eimer	ca. 62,5 m <sup>2</sup> /Eimer	ca. 62,5 m <sup>2</sup> /Eimer
Verbrauch	ca. 0,2 l/m <sup>2</sup> pro Anstrich (untergrund-abhängig)			

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.



<b>Lieferform</b>	Kunststoffeimer, 5 l (48 Eimer pro Palette = 240 l) Kunststoffeimer, 12,5 l (32 Eimer pro Palette = 400 l)
<b>Lagerung</b>	Im geschlossenen Eimer, kühl aber frostfrei. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschliessen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.
<b>Qualitätssicherung</b>	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
<b>Einstufung It. Chemikaliengesetz</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt unter <a href="http://www.baumit-selbermachen.com">www.baumit-selbermachen.com</a>
<b>Untergrund</b>	Geeignet sind mineralische Putze, Spachtelmassen und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Altanstriche und -putze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde Anstriche, alte Leim- und Kalkfarbenanstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden. Kalkputze müssen karbonatisiert sein.  Stark saugende, kreidende bzw. sandende Oberflächen reinigen und je nach Saugfähigkeit mit Baumit Tiefgrund (Verdünnung mit maximal 10 % Wasser, Standzeit mind. 1 Tag) oder Baumit Lehmfestiger (Verdünnung: ein Teil Baumit Lehmfestiger mit zwei Teilen Wasser verdünnen. Die Aushärtungszeit von Baumit Lehmfestiger beträgt ca. 2 – 3 Tage und ist vom Umgebungsklima abhängig. Gegebenenfalls lüften und moderat heizen. Die Verkieselung ist spätestens nach einer Woche abgeschlossen).
	Gipskartonplatten sind mit Sperrgrund und/oder Tiefengrund, gipsgebundene Putze mit Tiefengrund (Verdünnung mit maximal 10 % Wasser, Standzeit mind. 1 Tag) vorzubehandeln.
	Nicht zu behandelnde Flächen sind durch Abdecken zu schützen.
<b>Verarbeitung</b>	Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren und ggf. Verarbeitungskonsistenz durch die Zugabe von Baumit Mineralgrund (Grundanstrich maximal 10 %, weitere Anstriche maximal 5 % verdünnt) einstellen. Falsch eingestellte Konsistenzen können zu Deckungsproblemen und Fleckenbildung führen.  Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszuschliessen. Keine anderen Materialien (mit Ausnahme von alkalibeständigen Vollton- und Abtönfarben, maximale Zugabemenge 10 %) zumischen.  Silikatfarbe Innen ist durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Düsendiffussdurchmesser 0,5 – 0,6 mm) vollflächig und gleichmäßig aufzutragen. Die Verarbeitung erfolgt i. d. R. in ein bis zwei Anstrichen. Werden zwei Anstriche aufgetragen, ist zwischen den Anstrichen eine Trocknungszeit von ca. 12 Stunden einzuhalten.
<b>Allgemeines und Hinweise</b>	Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.  Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen (Verätzungsgefahr). Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäss den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Arbeitspausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden.  Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten.
	<b>Nicht unter + 8 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Besonders DIN 18363 (VOB, Teil C) sowie die entsprechenden BFS-Merkblätter beachten.</b>
	Dieses Produkt ist vom eco-INSTITUT geprüft und zertifiziert. Das eco-Zertifikat können Sie auf unserer Homepage unter <a href="http://www.baumit-selbermachen.ch/Produktschnellfinder/">www.baumit-selbermachen.ch/Produktschnellfinder/</a> beim entsprechenden Produkt im Bereich „Datenblätter und Broschüren“ einsehen.
	Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.